

# Übersicht

- Bis wann ist welche Leistung von den Schulen zu erbringen? (*siehe Handout*)
- Welche Synergien können sich die Schulen im Cluster zunutze machen?
- Welche Vorgangsweise erscheint sinnvoll?
- Plattform: [www.schule.at](http://www.schule.at)

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

## Was ist eine eLearning-Schule

### **Verankerung von eLearning im Schulprogramm erkennbar an:**

Jede/r SchülerIn konnte „eLearning-Sequenzen“ im Unterricht ausprobieren.

Jede/r LehrerIn hat Erfahrungen mit eLearning-Sequenzen im eigenen Fach (zumindest in einem Fach) gesammelt und diese Erfahrungen allen in den Fach- und KlassenlehrerInnenteams zur Verfügung gestellt.

Die Fachgruppen- und KlassenlehrerInnenteams erproben gemeinsam und aufeinander abgestimmt die Chancen, Möglichkeiten und Grenzen von eLearning im Unterricht

Die Modellschulen entwickeln miteinander konkrete Modelle zur Erprobung von eLearning Sequenzen im Unterricht und stellen ihre Erfahrungen allen zur Verfügung.

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

## Verankerung von eLearning im Schulprogramm erkennbar an:(2)

Das Schulprogramm (kurz- und mittelfristige Schul-Ziele und Umsetzungsmaßnahmen) bezieht die Erkenntnisse über eLearning laufend in die Gestaltung des Schulalltags ein.

Der Schulleitung ist die Erprobung von eLearning im Unterricht ein wichtiges Anliegen. Das Projekt hat hohe Priorität im Schulalltag

Es gibt eine Steuerungsgruppe, die die eLearning Contententwicklungen und Erprobungen im Unterricht koordiniert und aufeinander abstimmt und für den Projektfortschritt sorgt.

Mindestens ein Angebot von zusätzlichen freiwillig erreichbaren Abschlüssen/Zertifikaten mit externer Qualifikation im IT- oder eLearning-Bereich (beispielsweise ECDL-Advanced; CCNA, CCNP, MCP, MCSE, SAP-Anwender, LINUX-Power User, JAVA-Programmer, nachweisbare Kenntnisse mit einer Lernplattform oder andere).

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

## Was ist ein Cluster in der Wirtschaft?

- eine geographische Konzentration miteinander verbundener Organisationen und Institutionen einer „Branche“,
- stehen zueinander in Konkurrenz,
- profitieren in einem klar abgegrenzten Bereich vom gemeinsamen Know-How-Erwerb, der regionalen/branchenspezifischen Strategieentwicklung, regionalen Marketing, Vertrieb und einer gemeinsamen Infrastruktur.

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

in Anlehnung an:  
Porters Competitive Strategy

# Was ist ein elearningCluster im Schulbereich?

- Eine geographische Konzentration miteinander verbundener Schulen, Organisationen und Institutionen im Bildungs- und Forschungsbereich, welche
- eine eigene CI und eigene Ziele haben und
- in einem klar abgegrenzten Kooperations-Bereich vom gemeinsamen Know-How-Erwerb, -austausch und der gemeinsamen Produkt- und Knowhow-Entwicklung profitieren.

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

## Clustermitglieder SEK II

- Schulen;
- ProjektleiterIn und –stellvertreterIn;
- Fortbildungsinstitute,
- Schulaufsicht
- Universitäten und
- all jene, die der Zielerreichung des Clusters dienen können – Entscheidung der Schulen!

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

# Kollaboratives eLearning im Präsenzunterricht

- Lernplattform macht Unterrichtsablauf nachvollziehbar und schafft einen guten Überblick für alle Beteiligten,
- ermöglicht das Eingehen auf unterschiedliche Lerntempi, Interessen und Potentiale der Lernenden,
- unterstützt die individuelle Trennung in Kernstoff- und Erweiterungsbereich sowie
- den Projektunterricht optimal und
- macht das Eingehen auf einzelne Gruppen im Gruppenunterricht möglich.

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

# Leistungsumfang - Unterrichtssequenz

- sind thematisch in sich geschlossen,
- unterstützen den Unterrichtsprozess optimal,
- machen eigenverantwortliches Lernen des Schülers möglich,
- beinhalten eine Unterrichtsevaluationsmöglichkeit,
- ermöglichen die Überprüfung des Lernfortschritts des Schülers und
- „laufen“ über mehrere Wochen.

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

# Blended Learning

Die Unterrichtssequenzgestaltung bezieht sich auf Lernangebote

- im Unterricht
- in der Vor- und Nachbereitung für den Unterricht
- unter Einsatz CMS (oder LMS)

Blended learning =

Kombination aus Face to face Unterricht und eLearning

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

Ebenen des Austauschs



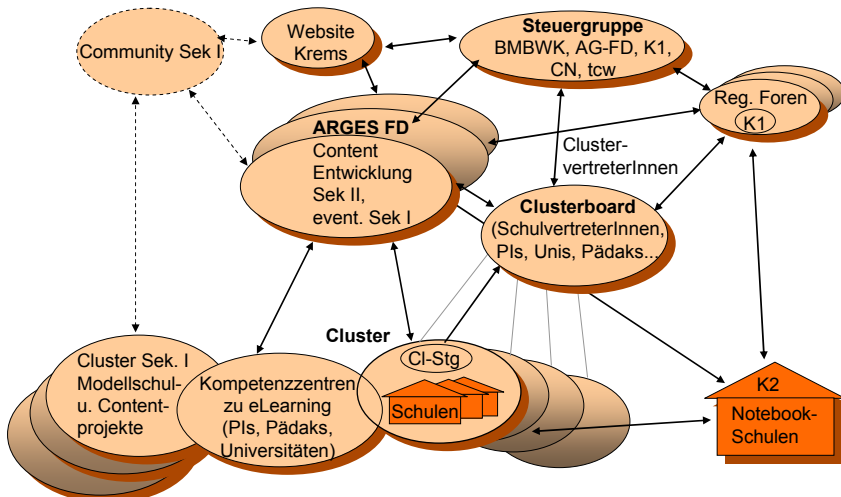
BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

# IT-Zusatzqualifikationen

- IT - Basisangebot für Schüler und Lehrer: European Computer Driving Licence (ECDL)
- Zusatzangebot: ECDL Advanced
- Zusatzangebot: ERP - Programme (SAP)
- Zusatzangebot: Netzwerkakademie CCNA
- Zusatzangebot: Netzwerk-Betriebssystem MCSE, MCP, ....Alia Telesync
- Zusatzangebot: LINUX-Schülerzertifikat (AOSC)

BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert

## Cluster-Struktur



BM:BWK Clusterprojekt  
K. Cortolezis, K. Schubert